Ein Transformator bestehe aus einem rechteckförmigen Eisenioch und zwei Spulen, die spiegelsymmetrisch zueinander um die senkrechten Schenkel des Joch gewickelt sind. An die Primärspule mit Windungszahl N<sub>1</sub> wird eine Wechselspannung U<sub>1</sub>(t) =  $\ddot{U}_1 \sin(\omega t)$  angelegt. (a) Fertigen Sie eine Skizze an. Geben Sie das Spannungsverhältnis |U<sub>2</sub>/U<sub>1</sub>| an, wobei U<sub>2</sub> die Spannung an der unbelasteten Sekundärspule mit Windungszahl No ist. (b) Welches Vorzeichen hat das Spannungsverhältnis, wenn die Spannung jeweils zwischen dem oberen und unteren Spulenende gemessen wird? Begründung? (c) Wie hängt das Spannungsverhältnis von der Frequenz  $\omega$  ab? Was passiert, wenn  $\omega$  gegen null aeht?